

Anlage 3

Maßnahmenverzeichnis

Inhalt

Ausgleichsmaßnahmen

- A 1 Entwicklung naturnaher Biotopstrukturen zwischen Hörgelau- und Schwarzgraben (lt. Amtl. Karte: Grenzgraben)
- A 2 Aufwertung des Hörgelau- und Schwarzgrabens (lt. Amtl. Karte: Grenzgraben) mit Ufer säumen
- A 3 Aufwertung der Friedberger Ach in einem Teilstück

Schutzmaßnahmen

- S 1 Schutz zu erhaltender Gehölze und Biotopstrukturen
- S 2 Schutz zu erhaltender Gehölze und Biotopstrukturen

Gestaltungsmaßnahmen

- G 1 Gestaltung der straßenbegleitenden Grünflächen

Maßnahme zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes und des Landschaftsbildes

Bezeichnung der Baumaßnahme Ortsumfahrung Mühlhausen	Maßnahmenblatt Blatt Nr.: 2	Maßnahmennummer A 2 A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme S = Schutzmaßnahme
Lage der Maßnahme / Bau-km: Fl.-Nr. 1519 (Teilfläche) Mühlhausen, Gemeinde Affing Fl.-Nr. 1404 (Teilfläche) Mühlhausen, Gemeinde Affing Fl.-Nr. 1403 (Teilfläche) Mühlhausen, Gemeinde Affing Fl.-Nr. 1556 (Teilfläche) Mühlhausen, Gemeinde Affing		
Konflikt Nr.: K 2 im Bestands- und Konfliktplan (Unterlage 12.2), Blatt Nr.: 1/2		
Beschreibung: Beeinträchtigung des Naturhaushaltes, überwiegend der Schutzgüter Tiere und Pflanzen sowie Boden durch Flächeninanspruchnahme, Zerschneidungswirkungen und mittelbare Beeinträchtigungen (Immissionen) durch die Querung eines FFH-Gebietes. Technische Überprägung des Landschaftsraumes.		
Maßnahme Aufwertung des Hörgelau- und Schwarzgrabens (Unterlage 12.3) Blatt Nr.: 2 (lt. Amtl. Karte: Grenzgraben) mit Ufersäumen		
Zielsetzung: Stärkung der vorhandenen wertgebenden Lebensraumtypen mit Struktur- und Habitatanreicherung der Gewässer und angrenzenden Uferbereiche, insbesondere für den Erhalt und die Ausgestaltung der Lebensbereiche für die Helm-Azurjungfer durch die Entwicklung extensiv genutzter Biotopflächen.		
Beschreibung: Partielle Reduzierung der Uferbestockung durch Rodung und nachfolgender Abflachung der Ufer (1:4 bis 1:6). Es erfolgt eine Ansaat von feuchten Hochstaudenfluren mit geeigneten Samenmischungen (Heumulch, Heudrusch oder sonstiges Saatgut heimischer Wildpflanzen) und Nutzungsextensivierung. Ergänzend erfolgt die Entwicklung von vorgelagerten Kraut-/ Grassäumen sowie artenreichen Wiesengesellschaften durch Ansaat mit geeigneten Samenmischungen (Heumulch, Heudrusch oder sonstiges Saatgut heimischer Wildpflanzen) und Nutzungsextensivierung. Detail auf Anlagenblatt Nr.: - Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: - Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.: -		
Hinweise für die Unterhaltungspflege: 2-malige Mahd /a der Wiesenflächen; Abtransport des Schnittgutes, keine Düngung und Pflanzenschutzmaßnahmen; keine Meliorationsmaßnahmen. Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: -		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: Spätestens in der ersten Vegetationsperiode nach Beginn der Tiefbaumaßnahmen. Flächengröße: A 2: 0,36 ha (davon anrechenbar 0,18 ha)		
Vorgesehene Regelung		
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	0,36 ha	Künftiger Eigentümer: Gemeinde Affing
<input type="checkbox"/> Flächen Dritter	ha	
<input checked="" type="checkbox"/> Grunderwerb	0,36 ha	Künftige Unterhaltung: Gemeinde Affing
<input type="checkbox"/> Nutzungsänderung/-beschränkung	ha	

Maßnahme zur Minimierung der Beeinträchtigung des Naturhaushaltes und des Landschaftsbildes

Bezeichnung der Baumaßnahme Ortsumfahrung Mühlhausen	Maßnahmenblatt Blatt Nr.: 4	Maßnahmennummer S 1 A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme S = Schutzmaßnahme
Lage der Maßnahme / Bau-km: 0+100 – 0+150 0+460 – 0+500 1+390 – 1+490 (in Fahrtrichtung Augsburg) 1+420 – 1+500 (in Fahrtrichtung Aichach) 2+880 – 2+920 (im Bereich des Querungsbauwerkes 2)		
Konflikt Nr.: K 1 - 2 im Bestands- und Konfliktplan (Unterlage 12.2), Blatt Nr.: 1/2		
Beschreibung: Beeinträchtigung der an das Baufeld angrenzenden Gehölz- und Biotopstrukturen.		
Maßnahme Schutz zu erhaltender Gehölze und Biotopstrukturen (Unterlage 12.3) Blatt Nr.: 1 - 5		
Zielsetzung: Vermeidung und Minimierung der Eingriffe in empfindliche und erhaltenswerte Gehölz- und Biotopstrukturen in unmittelbarer Nachbarschaft zum Baufeld der Ortsumfahrung Mühlhausen.		
Beschreibung: Vor Beginn der Baumaßnahme werden in Abstimmung mit der Umweltbaubegleitung die zu erhaltenden Biotop- und Gehölzstrukturen markiert und durch die Errichtung eines Schutzzaunes vor unbeabsichtigten Beeinträchtigungen (mechanische Beschädigung, Stoffeinträge, Abgrabung, Aufschüttung) geschützt. Bei Bedarf werden weitergehende Maßnahmen gemäß DIN 18 920 und RAS-LP 4 getroffen. Der Arbeitsstreifen wird dabei im Regelfall auf die Flächen des dauerhaften Grunderwerbs beschränkt. Detail auf Anlagenblatt Nr.: - Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: - Ausgleich / Ersatz in Verbindung mit Maßnahme Nr.: -		
Hinweise für die Unterhaltungspflege: ---- Text Fortsetzung auf Blatt Nr.: -		
Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme: ----		
Flächengröße: ha (davon anrechenbar ha)		
Vorgesehene Regelung		
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	ha	Künftiger Eigentümer:
<input type="checkbox"/> Flächen Dritter	ha	
<input type="checkbox"/> Grunderwerb	ha	Künftige Unterhaltung:
<input type="checkbox"/> Nutzungsänderung/-beschränkung	ha	

